

# Symposium *act-info* 2009

## Suchtmittelkonsum in der Schweiz -Trends und neue Herausforderungen

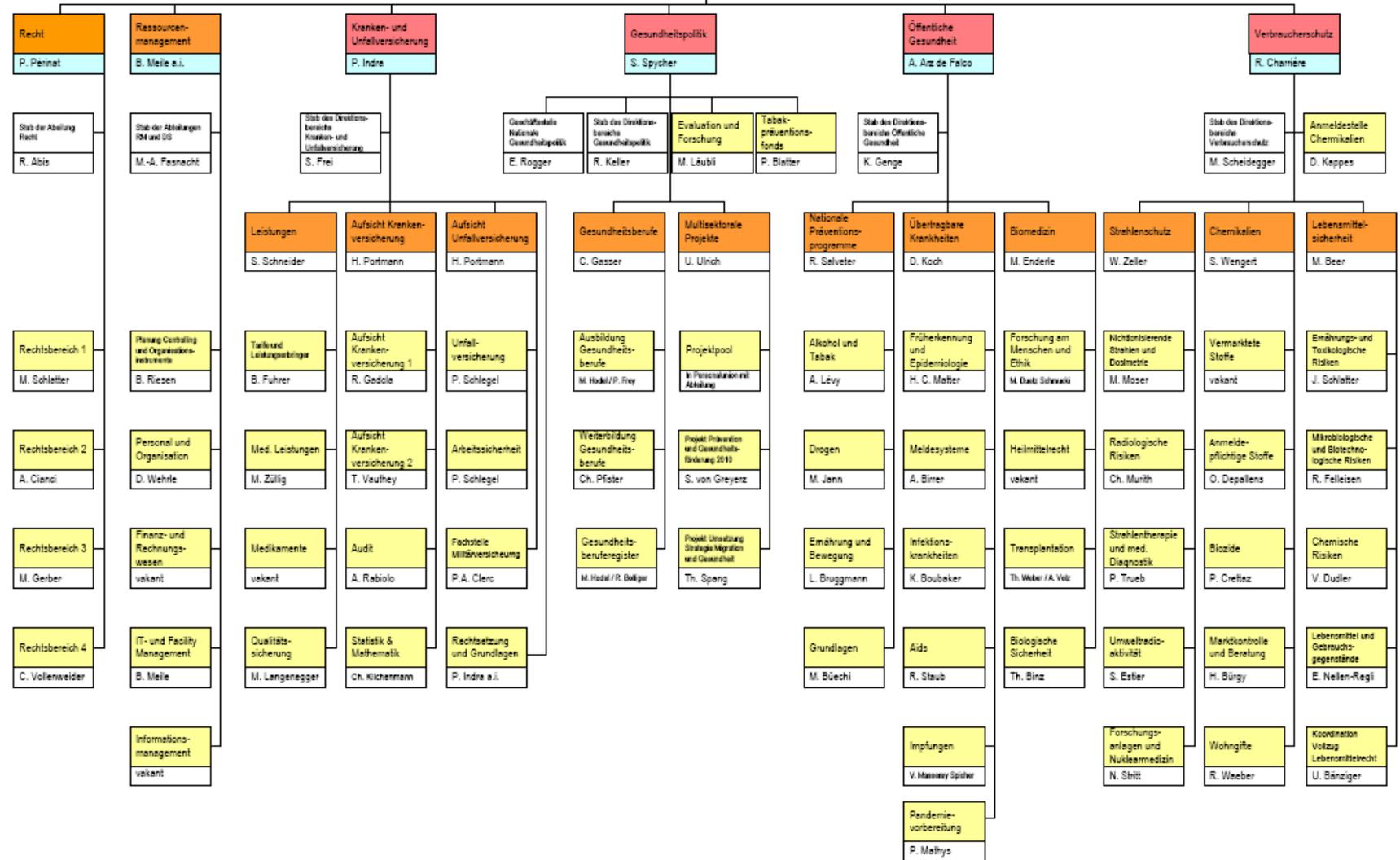
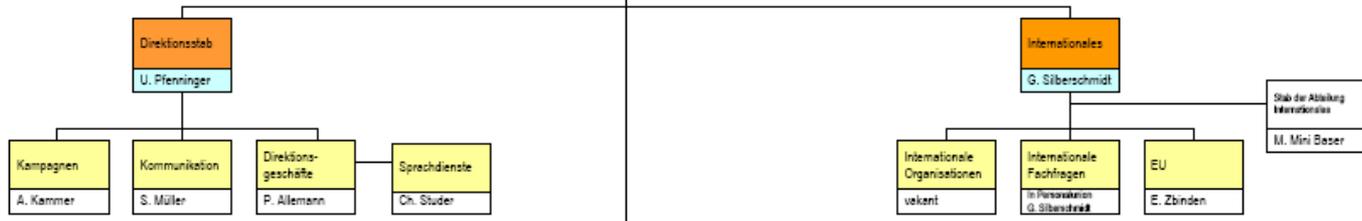
5. März 2009, STADE DE SUISSE Wankdorf Bern

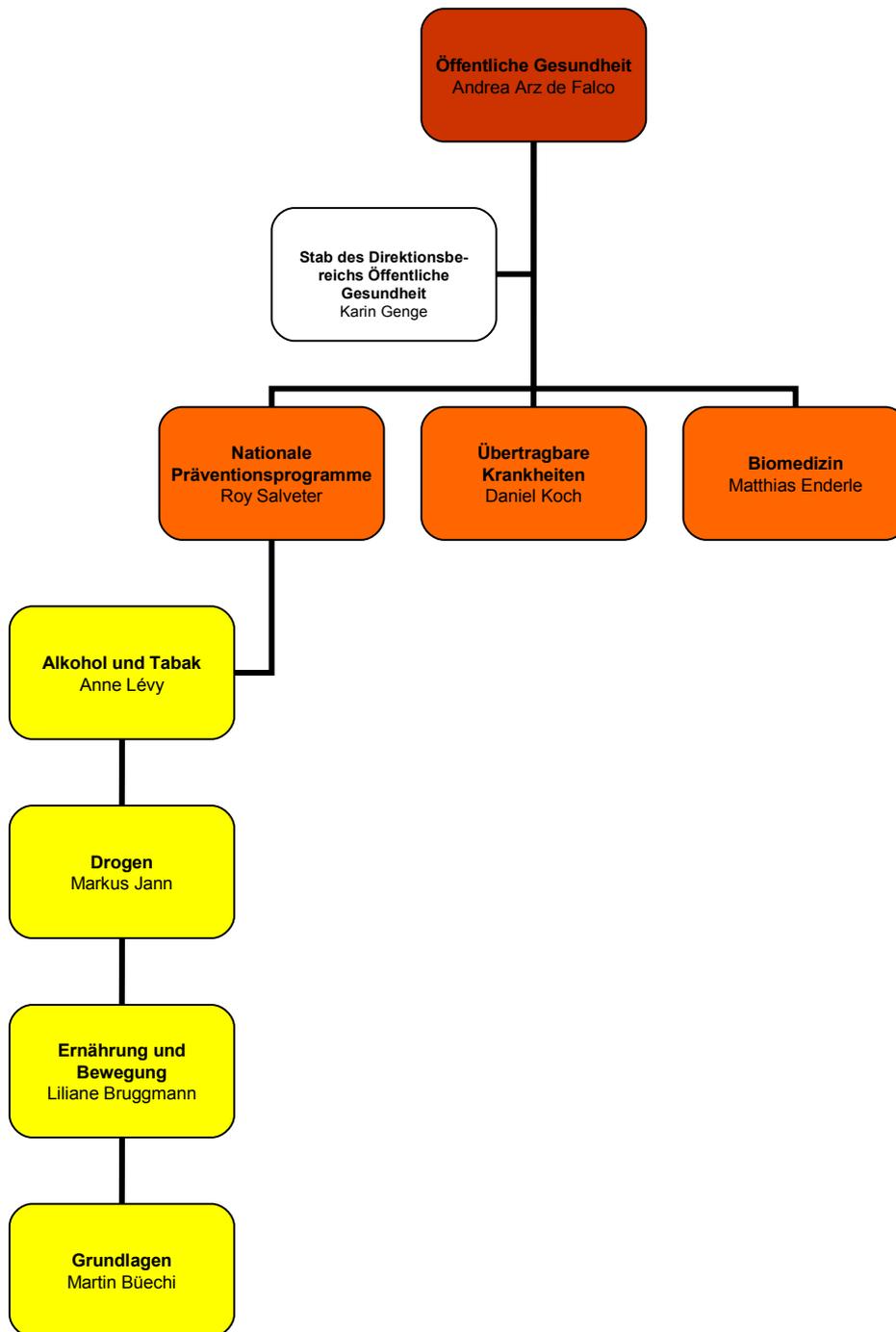


 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

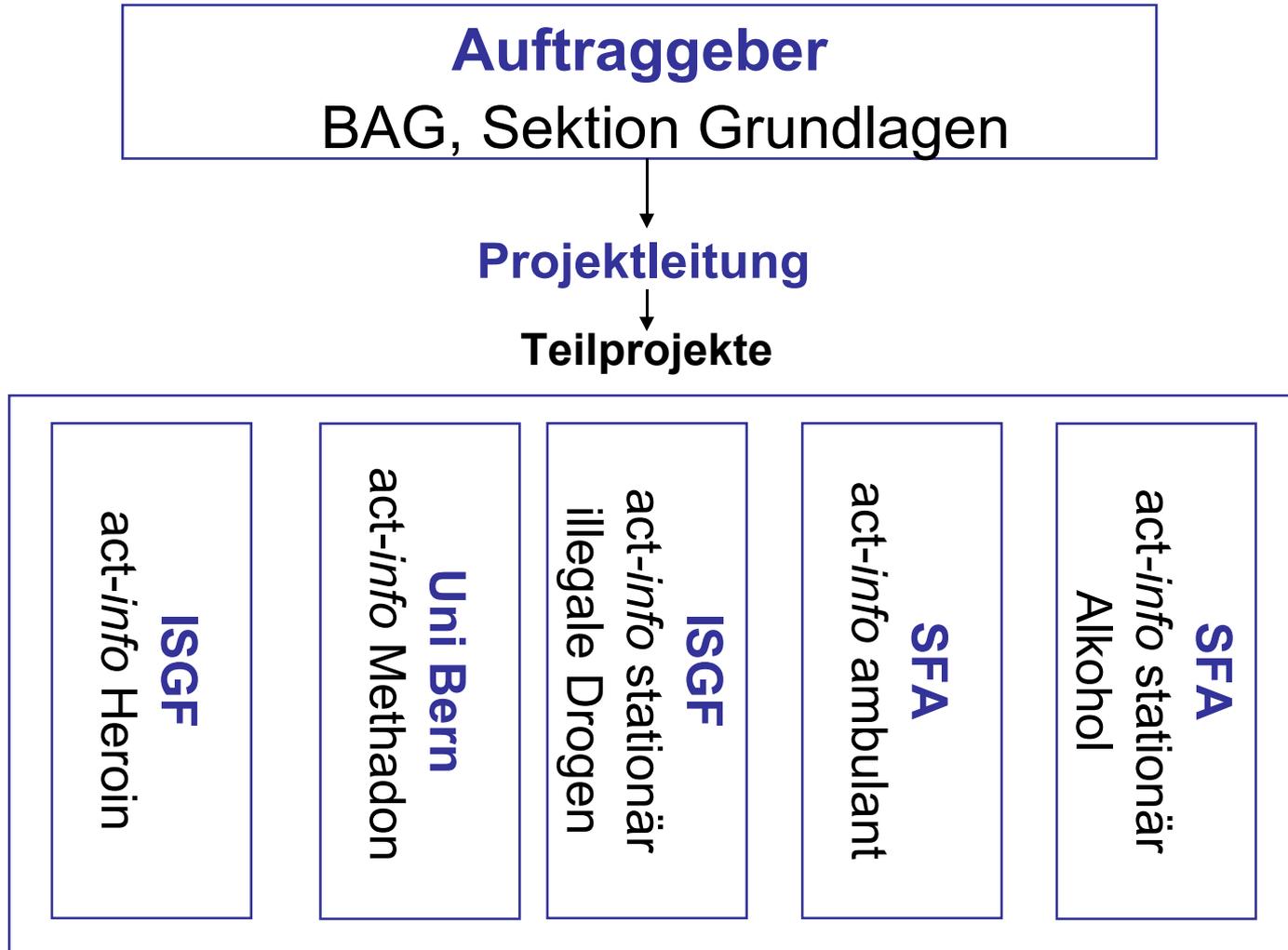
Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Département fédéral de l'intérieur DFI  
Dipartimento federale de l'interno DFI  
Büro für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale de la sanità publica UFSP

**info**  
coordination intervention suisse  
**drog**





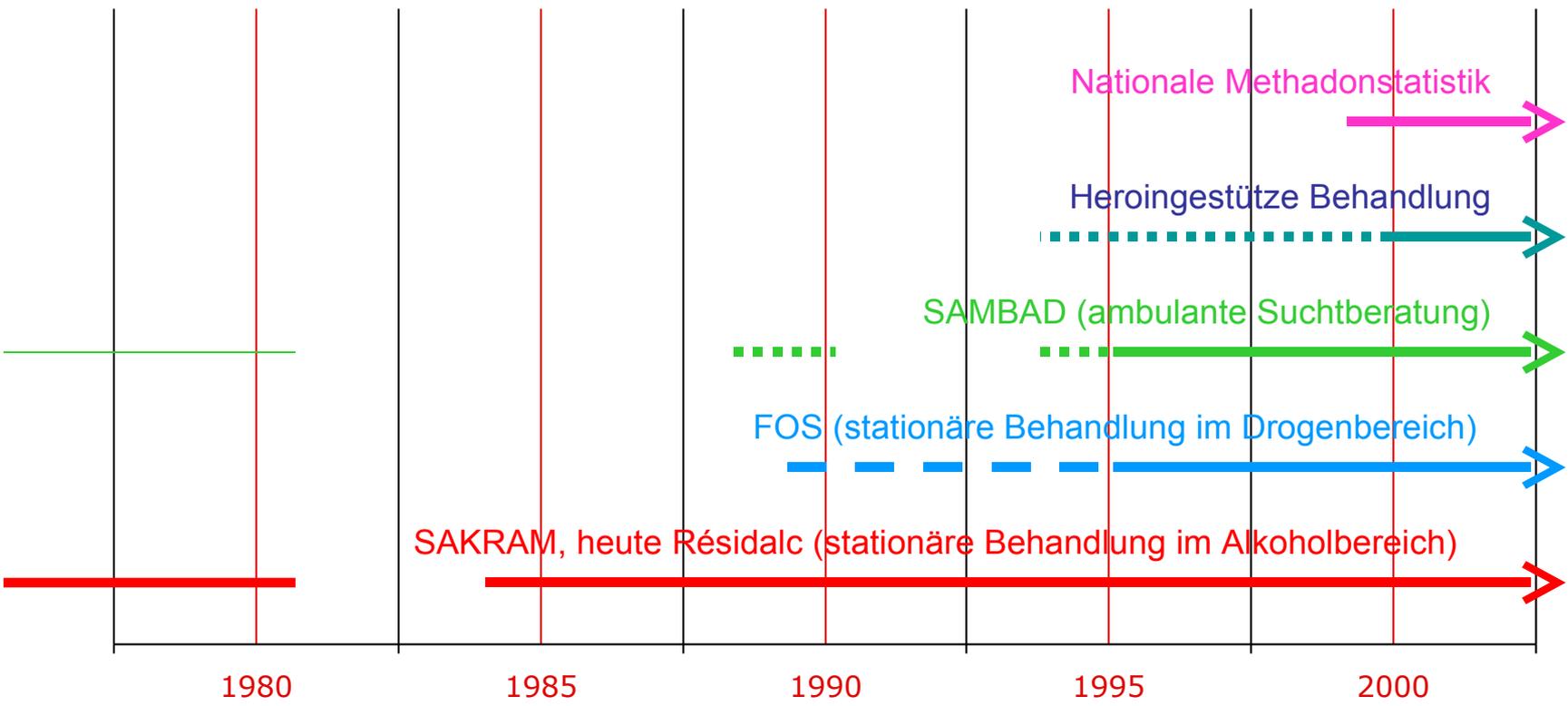
# Projektorganisation *act-info*



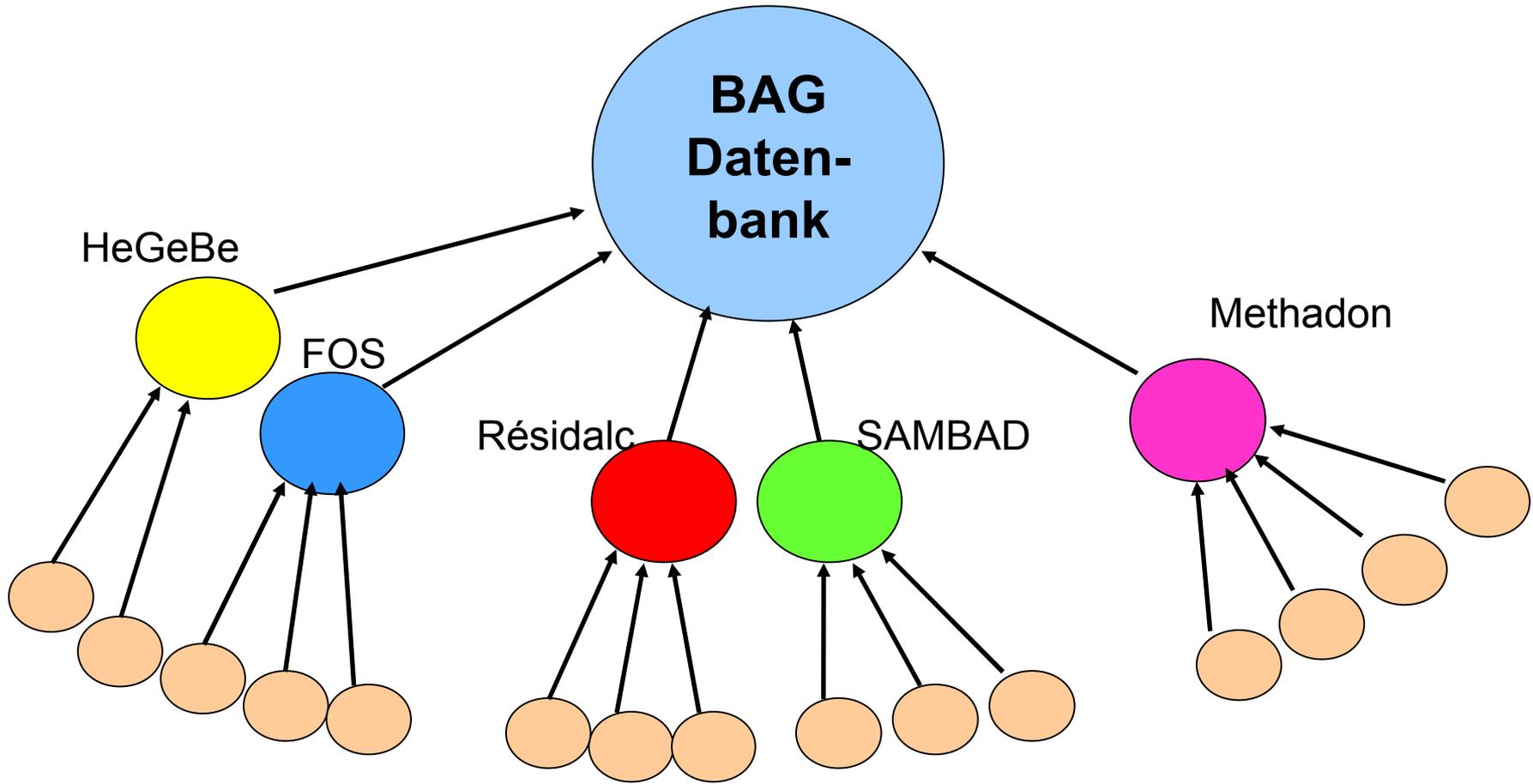
# Ausgangslage | Phasen der Projektentwicklung

- **1997:** Gründung einer Arbeitsgruppe zur Harmonisierung der bestehenden Monitoringssysteme
- **1998-2000:** Konsultations- und Konzeptualisierungsphase unter Federführung von BfS und BAG
- **2000-2002:** Entwicklung der Instrumente und Pilotversuche
- **2003:** das BAG übernimmt die Federführung
- **2003-2005:** schrittweise Implementierung

# Ausgangslage | 5 verschiedene Monitoringsysteme



# Datenfluss | Stelle -> Forschungsinstitut -> BAG



Einrichtungen/Stellen/KantonsärztInnen

Team act-info



# Ziele | Hauptziele von *act-info*

- Laufende Erfassung von relevanten Daten zu Personen in Suchtbehandlung (soziodemographische Merkmale, Angaben zu Suchtproblemen und Konsummustern)
- Verbesserung der Kenntnisse über die Personen, die das Suchthilfesystem beanspruchen
- Frühzeitige Erkennung von Trends hinsichtlich Einnahmeverhalten, spezifische Probleme und Bedürfnisse der Klientel des Suchthilfesystems
- Erfassung von grundlegenden Daten zur Struktur des Hilfsangebotes
- Gewährleistung des Praxis-Transfers durch eine breite Aufbereitung der Ergebnisse
- Bereitstellung von Basisdaten für weiterführende Forschung

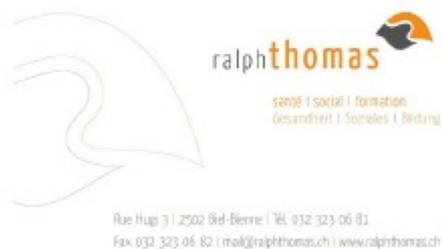
IM AUFTRAG DES BUNDESAMTS FÜR GESUNDHEIT

# EVALUATION ACT-INFO

Entwurf Schlussbericht  
Zürich/Biel, 6. Januar 2009

AutorInnen  
Susanne Stern, Thomas von Stokar, Judith Trageser; INFRAS  
Ralph Thomas ; ralphTHOMAS santé social formation

ENTWURF\_SB\_090105



INFRAS

INFRAS

BINZSTRASSE 23  
POSTFACH  
CH-8045 ZÜRICH  
t +41 44 205 95 95  
f +41 44 205 95 99  
ZUERICH@INFRAS.CH

MÜHLEMATTSTRASSE 45  
CH-3007 BERN

WWW.INFRAS.CH

# Erkenntnisse

- Erarbeiten von ausgesuchten Themen bei speziellen Fragestellungen. Von Quantität zur Qualität.
- Direkte und konkrete Nutzung der Statistiken für die beteiligten Institutionen
- Inputs aus der Praxis

